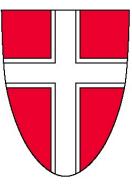




Wohnsituationen im Vergleich

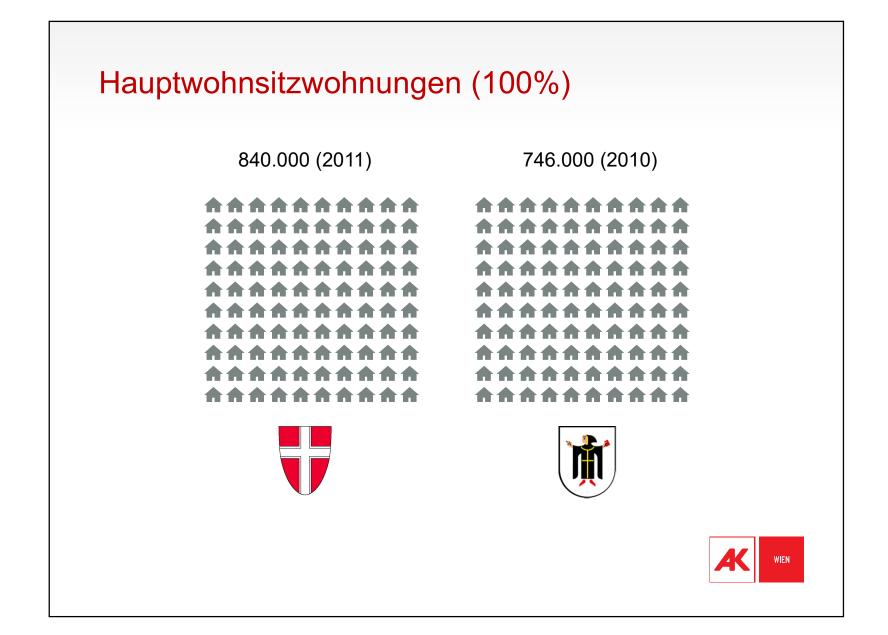


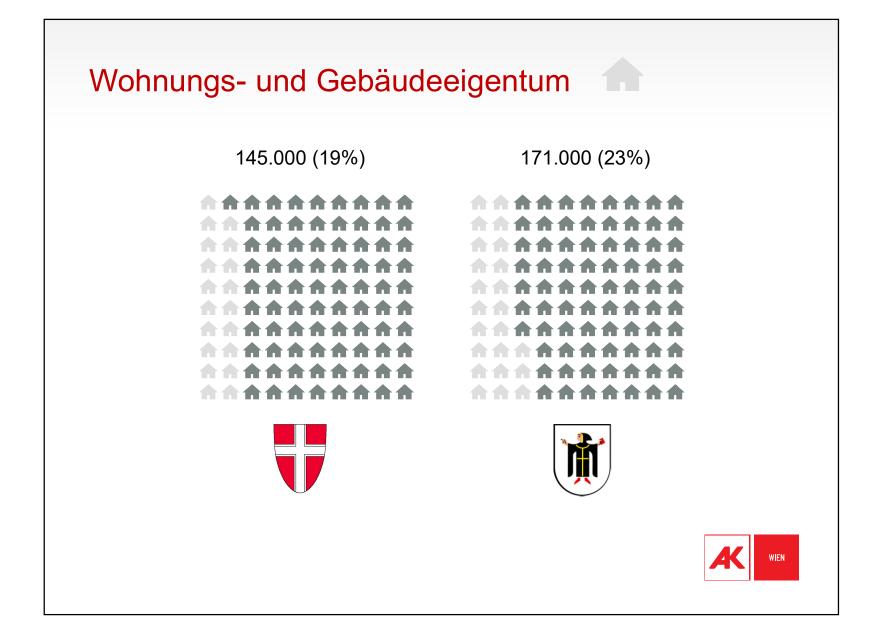
Wien: München

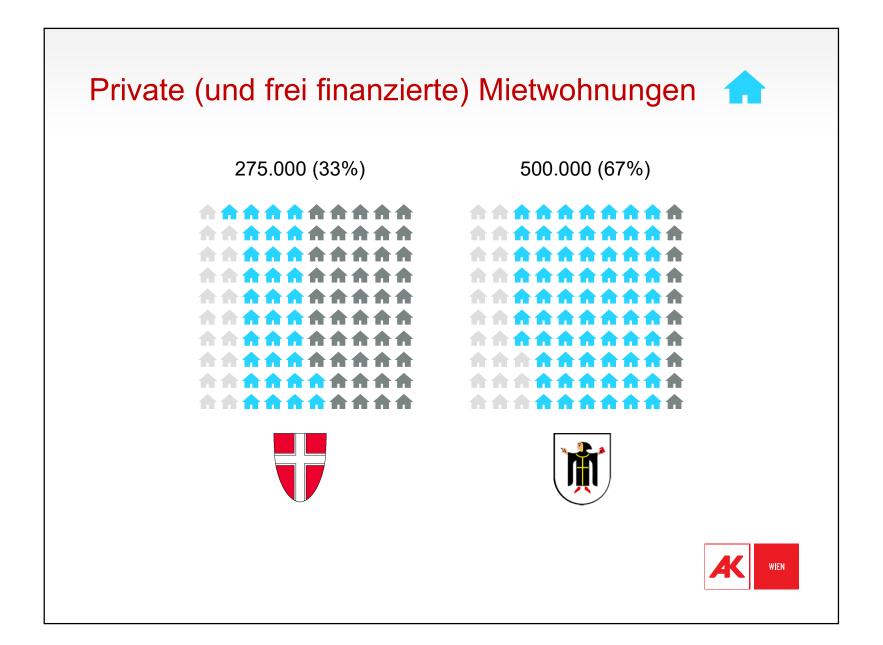












Gemeindewohnungen/geförderter Wohnbau 220.000 (26%) 47.000 (6%)



Geförderte Wohnungen (vorwiegend gem. WBG)/preisgebundene Wohnungen



200.000 (22%)

30.000 (4%)











Vergleichsweise gute Wohnsituation

 \emptyset Bruttomiete per m^2

Privat









Vergleichsweise gute Wohnsituation

 \emptyset Bruttomiete per m^2

Privat **13,32** €

Durchschnitt











Vergleichsweise gute Wohnsituation

 \emptyset Bruttomiete per m^2

Privat **13,32** €

Durchschnitt 9,72 €

Gemeinnütziger Wohnbau

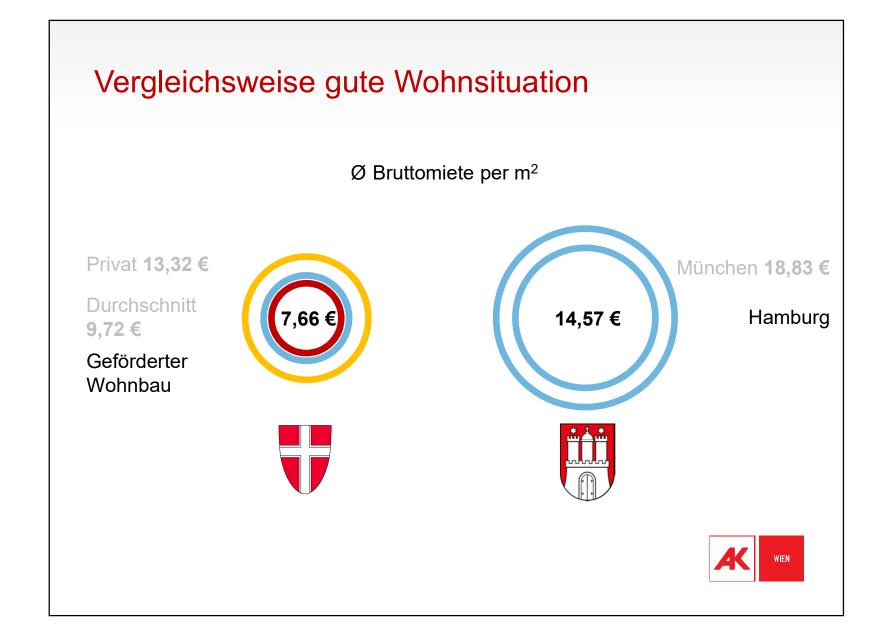








Vergleichsweise gute Wohnsituation \emptyset Bruttomiete per m^2 Privat **13,32** € München Durchschnitt 18,83 € 9,72 € Geförderter Wohnbau



Vergleichsweise gute Wohnsituation Ø Bruttomiete per m² Privat **13,32** € München 18,83 € Hamburg Durchschnitt 13,81 € 14,57 € 9,72 € Geförderter Berlin Wohnbau

Nicht nur der Preis sondern auch die Qualität ist meist besser



Vorgaben der Wohnbauförderung



Teilweise besonderes soziales Engagement



Teilweise besondere Wertschätzung des öffentlichen Raumes



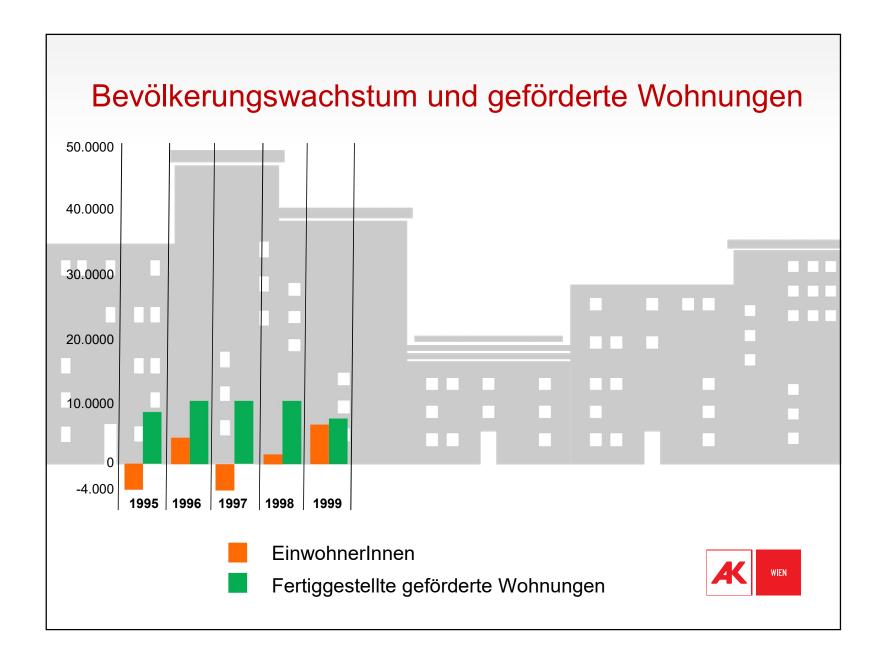
Unbefristete Verträge

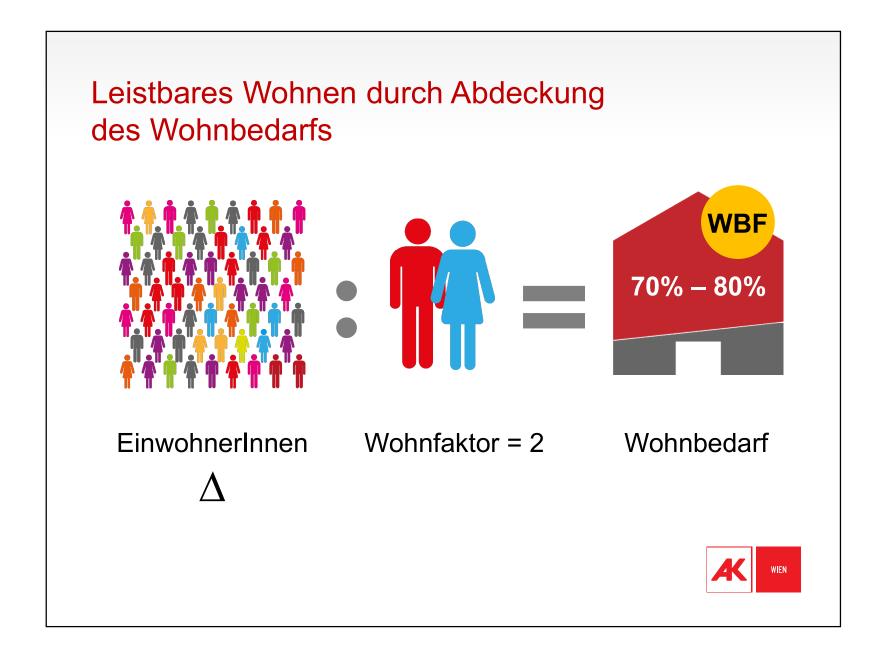


Respektvollerer Umgang mit "MieterInnen"

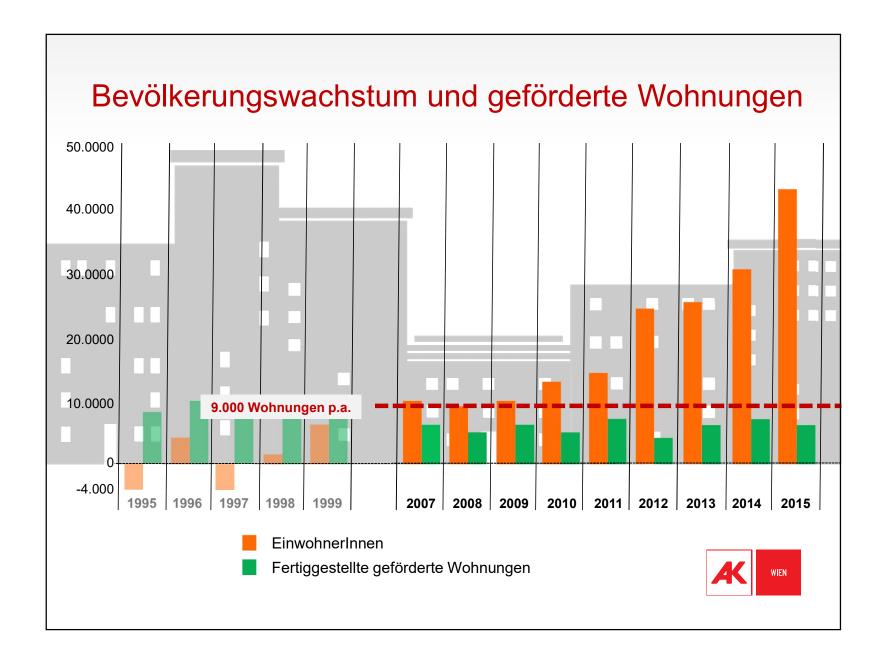


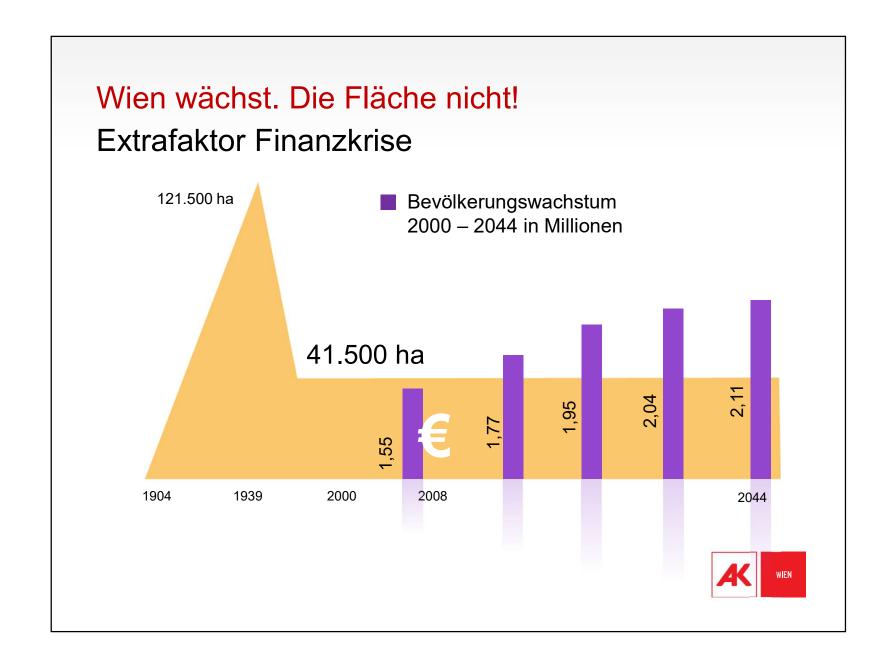


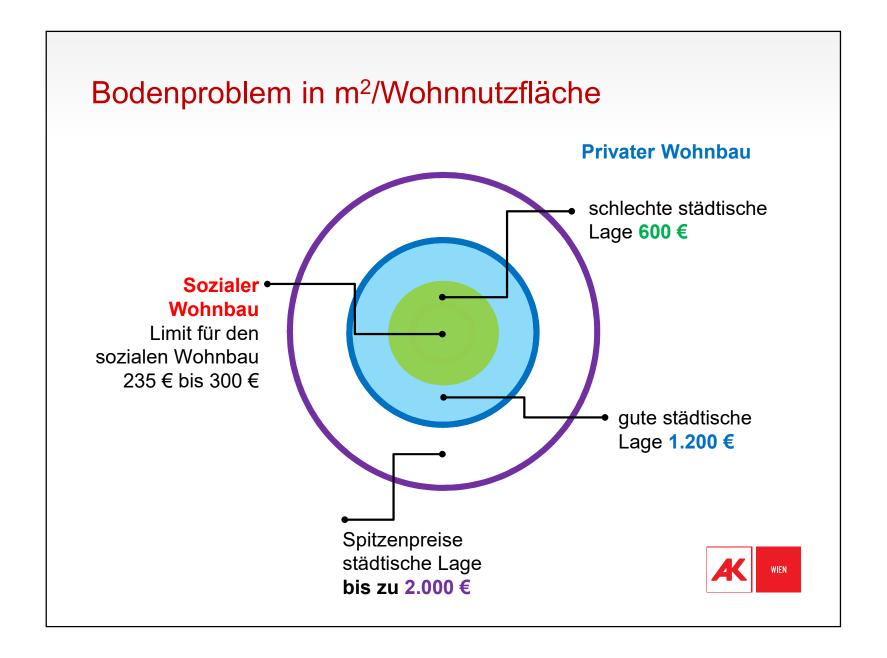


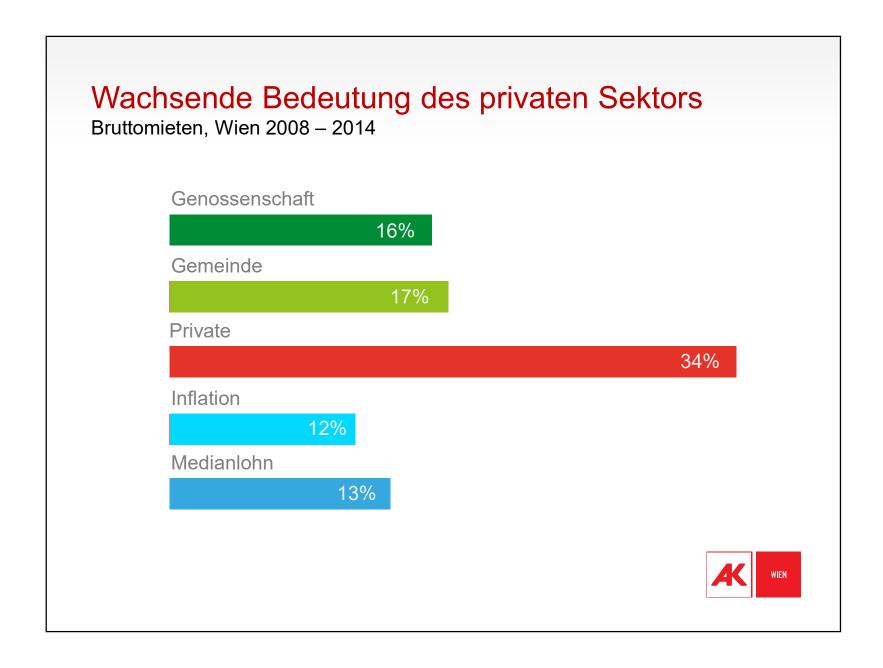


14.000 zB Wohnbedarf 2016 Wohnungen Bedarf Wohnfaktor = 2 28.000 9.800 Neue BewohnerInnen p.a. Geförderte Wohnungen









Wachsende Bedeutung des privaten Sektors



Kleinere Wohnungen



Anlageobjekt



Eigentumswohnungen



Befristungen



Zu hoher Anteil der Miete am Haushaltseinkommen



Verdrängung Gemeinnütziger

– längere Wartezeiten





Wachsende Bedeutung des privaten Sektors

Wachsende Bedeutung des privaten Sektors

Herausforderungen für Gemeinnützige



Strategien bei hohem Bodenpreis



Gemeinnützige im Fokus privater Gewinninteressen ("extrem unterbewertete Firmen")

- Übernahme
- Begehrlichkeiten gewinnorientierter Eigentümer
- MieterInnen



Verhalten, das angreifbar macht



Strategie



Gemeinnützigkeit leben!



Markenkern stärken



Gemein + nützig! Nützlich für alle





Strategie für Gemeinnützige 1:

Gemeinnützigkeit leben!



Wohnungsverkauf – keine Spekulation, keine teure Vermietung



Nicht-gemeinnützige Töchter erziehen



Kostendeckungsprinzip wieder stärken



Vermögensbindung aufrechterhalten



Strategie für Gemeinnützige 2:

Markenkern stärken!



Günstigste Wohnungen für besonders bedürftige Gruppen

Soziale Funktion des öffentlichen Raumes unterstützen





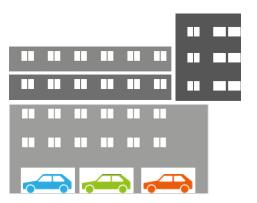




Strategie für Gemeinnützige 3:

Nützlich für alle: Nachverdichtung

Überbau von Garagen oder Parkplätzen, Supermärkten, etc.



Gemeinde- und Genossenschaftsbau: Zusätzliche geförderte Wohnungen



Strategie für Gemeinnützige 3:

Nachverdichtung!

Dachausbau



Gemeinde- und Genossenschaftsbau: Zusätzliche geförderte Wohnungen





Strategie für Gemeinnützige 4:

Rechtliche Klarstellungen!

Zum Beispiel

- 13 Abs 4 WGG ändern/abschaffen
- Grundbuchanmerkung "WGG Wohnung"
- Klarstellung des Anwendungsbereichs des WGG: Mischprojekte





